

# Evaluation

## Konzept „Barrierefreies Eberswalde - eine Stadt für Alle“

## Barrierefreiheit bedeutet

- Erreichbarkeit
- Zugänglichkeit
- Nutzbarkeit

Von Gebäuden, baulichen Anlagen, Produkten oder Dienstleistungen

# Wem nützt Barrierefreiheit

- Menschen mit Behinderungen
- Rehabilitanden mit Gehhilfen
- Personen mit Kinderwagen
- Älteren Menschen mit Rollatoren

# Beteiligung der Behindertenbeauftragte

- Rechtzeitig und umfassend
- Vorgespräche mit Planern und Architekten
- Gründung einer Arbeitsgruppe mit der unteren Bauaufsichtsbehörde zur neuen DIN-18040 Teil1 und 2

# Allgemeine Festlegungen

- Einbeziehung der Betroffenen
- Erfahrungsaustausch innerhalb der Verwaltung z.B. DIN-Normen
- Ergänzung von Lichtsignalanlagen mit taktilen akustischen Signalgebern
- Gefahrloses Passieren von Baustellen

# Allgemeine Festlegungen

- öffentliche Veranstaltungen,  
Beratungen finden in barrierefreien  
Räumen statt
- Informationen in gedruckter- und  
digitaler Form barrierefrei
- Beratende Mitglieder in Fachausschüsse

# Hochbaumaßnahmen

- Bürgerbildungszentrum (Aufzug, Behinderten-WC, Leitsystem)
- Barrierefreier Umbau des Museums
- Barrierefreie Dauerausstellung
- Wahllokale

# Hochbaumaßnahmen

- Verbraucherzentrale (Außenrampe, Behinderten-WC, Türverbreiterung)
- Kita „Sonnenschein“ (Behinderten-WC)
- Zoo (Neubau Toilettengebäude)
- Wasserturm Finow (Zugang, Aufzug, Behinderten-WC)

# Hochbaumaßnahmen

In Planung

Umbau OSZ zur Grundschule  
Barockhaus,  
Einbau Handläufe im Rathaus

## Tiefbaumaßnahmen

- Gehwegabsenkungen an Kreuzungen und Querungen
- Gehwegquerungen mit Bodenindikatoren
- Gehwege (taktiler Kontrast)
- 18 cm hohe Kassler Formsteine an Bushaltestellen
- DIN gerechte Beleuchtungen

# Tiefbaumaßnahmen

- Gehwegsanierungen
- Straßenneubau
- Bordabsenkungen
- Bushaltestellen
- Erlebnisachse Schwärzetal
- Spielplatz K.Liebknechtstraße
- Barrierefreie Spiel- und Grünflächen

# Tiefbaumaßnahmen

Im Bau bzw. in der Planung

- Kirchenhang
- Stadtpromenade
- Spielplätze Schützenplatz und  
Schneiderstraße
- Straßenneubaumaßnahmen
- Geh- und Radwegsanierung

# Tiefbaumaßnahmen

## Konzepte in Erarbeitung

- Barrierefreien Bushaltestellen
- Wegeleit- und Informationssystem
- Stadteingänge von Eberswalde
- Tastmodell

## Was haben wir nicht erreicht

- Barrierefreiheit im Nahverkehr
- Beratendes Mitglied im AKSI für die Gruppe Betroffenen (Fraktionen)
- Einführung „leichte Sprache“  
Schulungen der MitarbeiterInnen zur direkten Kommunikation leicht verständlicher Sprache haben begonnen

## Was haben wir nicht erreicht

- Nachbesserung des Bahnhofsvorplatzes
- Blinden- und sehbehinderten gerechte  
Umgestaltung des Marktplatzes
- Barrierefreie Straßen- und Plätzebeleuchtung
- Ausgestaltung des Rathauses (Orientierung)

# Was haben wir nicht erreicht

- Barrierefreiheit in allen Schulen und Kitas
- Barrierefreiheit an allen Sportplätzen

## Weitere Vorgehensweise

1. Gesprächsrunden mit Betroffenen
2. Ideensammlung  
Gemeinsame Beratungen /Workshop
3. Erarbeitung eines Maßnahmeplanes

# Ende der Präsentation

Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit